

Liebe Freund*innen,

wir GRÜNE sind eine starke Kraft in der bayerischen Politik. Wenn wir diese Rolle auch außerhalb des Landtags weiterhin ernsthaft und zukunftsorientiert wahrnehmen wollen, müssen wir dafür sorgen, dass die Menschen vor Ort und in ganz Bayern bei allen relevanten Themen nicht mehr an GRÜNEN Ideen und Konzepten vorbeikommen. Auch **Digitalisierung** sollte uns ein Anliegen sein, dass wir noch aktiver mitgestalten möchten – es gibt jetzt schon viel zu tun:

Was alle bezahlen, soll auch allen gehören

Software, die in Behörden und Verwaltungen verwendet und durch Steuergelder erstellt oder beschafft wird, muss **Open Source** sein – also für jeden zugänglich. Das bringt finanzielle Vorteile für kleinere Einrichtungen und Gemeinden, schafft **Transparenz** und Vertrauen in einem so sensiblen Bereich.

Digitalisierung ist vor allem in Städten ein Thema, aber wir müssen sie auch anderswo als Chance sehen. „Smarte“ Verkehrskonzepte für Orte mit schwieriger Anbindung an den ÖPNV und eine Infrastruktur, die auch Betrieben fern ab der Großstadt Teilnahme an digitalen Geschäftsmodellen ermöglicht: auch so kann **Stärkung des ländlichen Raums** funktionieren.

Bürgerrechte auch im Netz!

Betroffene von Beleidigung und Hassrede im Netz brauchen verlässliche Partner*innen in Justiz und Polizei und eine wirksame Alternative zum Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG). Die **wahllose Datensammlung und Weitergabe muss endlich ein Ende haben**. Wir allein sollten entscheiden, welche Daten wir im Internet hinterlassen möchten!

Digitalisierung findet jeden Tag statt. Aber was fehlt, ist eine ganz grundsätzliche Debatte in der Gesellschaft und in unserer Partei, wo für und unter welchen Umständen wir die Digitalisierung nutzen wollen. Nur wenn wir wissen wo wir hin möchten, sind wir in der Lage, bei neuen Technologien **Nachhaltigkeit, Ökonomie und soziale Werte** zusammenzubringen. Dafür müssen wir Wissenschaft und Forschung miteinbeziehen und eigene Konzepte zur Digitalisierung entwickeln.

Der Landesausschuss als strategisches Zentrum ist genau der richtige Ort um solche Diskussionen zu führen und anzustoßen und dabei möchte ich mit meiner Leidenschaft, meiner Erfahrung und meinem Wissen tatkräftig unterstützen. Dafür bitte ich euch um eure Stimme.

Eure Joana



Joana Bayraktar

23 Jahre alt, Studentin
(Politikwissenschaft) an der
Hochschule für Politik
München

Mitarbeiterin an der Professur
für Political Data Science

Seit 2017 Mitglied im KV
Freising


Seit 2017: Sprecherin GRÜNE
JUGEND Freising

Seit 2018: Beisitzerin KV und
OV Freising

Votenträgerin GRÜNE JUGEND
Freising zur Kommunalwahl
2020

Listenplatz 5 für die
Stadtratswahl in Freising

**Bei Fragen könnt ihr euch
gerne melden**

j.bayraktar [at] live.de 

@joana.bayraktar 